

Seminaragenda

Die Elektroinstallation die Infrastruktur des Gebäudes - Heltersberg

Tag 1

- 10.00** **Begrüßung im Schulungszentrum Heltersberg**
Vorstellung der einzelnen Teilnehmer
- 10.15** **Neubau und Gebäudesanierung – Lösungskonzepte für die Elektroinstallation an Decke, Wand und im Boden.**
- 10.30** **Beispiel einer Gebäudesanierung durch den Einsatz von Leitungsführungssystemen unter Einbeziehung des vorbeugenden baulichen Brandschutzes (Muster-Leitungsanlagen-Richtlinie MLAR).**
- 12.15** *Mittagessen*
- 13.00** **Workshop : Montage des Systems für den Schutz der Rettungswege nach MLAR - (FWK Plus).**
- 13.45** **Estrichüberdecktes Kanalsystem mit nivellierbaren Kassetten für trocken und nass gepflegte Böden.**
- 14.30** **Versorgungseinheiten und die neuen nivellierbare Kassetten in der Anwendung.**
- 15.15** **Gerätebecher für den Einbau von Steck- , Daten und Multimediadosen**
- 15.45** **Umsetzung der Planung eines Estrichüberdeckten Bodensystems und Aufbau im Montageworkshop.**
- 16.30** *Ende des ersten Seminartages, Fahrt zum Hotel*
- 19.30** *Gemeinsames Abendessen*

Tag 2

- 09.00 Die estrichbündige Unterflurinstallation in der Sanierung von Gebäuden
Möglichkeiten mit den Systemen BK, BKB und BKG.
- 09.45 Praxisübungen mit den Systemen für eine Estrichbündige Installation.
- 10.15 Die Deckenanschlussbahnen als Infrastrukturtrasse im Großraumbüro
zur Versorgung der Schreibtische über Deckenanschlusssäulen mit der
Energie- und Dateninfrastruktur.
- 10.30 Montage der Deckenanschlusssäule mit Geräteeinbau
- 10.45 Brüstungskanal integriert Stahlblech für den Einsatz in
Leichtbautrennwänden.
Herstellung einer klassifizierten Wand (F30) mit dem Einbau des
Systems BKIS.
Montageübung mit dem System BKIS.
- 11.30 Umsetzung der Elektroinstallation mit Brüstungskanalsystemen aus 4
Materialien in der Sanierung mit Geräteeinbau.
- 12.15 *Mittagessen*
- 13.15 Die neuen modularen Mediensäulen für den Einsatz in öffentlichen
Gebäuden.
- 13.30 Serviceangebote von Hager im Internet
- 13.45 Manufakturösungen anhand von Beispielen für ihre Projektplanung.
- 15.30 Erfahrungsaustausch/Rückblick/Diskussion/Übergabe der Urkunde
- 16.00 *Ende des zweiten Seminartages*